



Heggen, 11.12.2020

Elternbrief:

**Befreiung vom Präsenzunterricht ab Montag, 14.12.2020 bis Freitag, 18.12.2020/
unterrichtsfrei an den Tagen 07. und 08.01.2021**

Liebe Eltern,

vielleicht haben Sie schon aus der Presse die neuen **Regelungen zur Aufhebung der Präsenzpflcht an Schulen** entnommen. Soeben erhielten wir auch die aktuelle Schulmail des Schulministeriums NRW mit den Regelungen für die kommende Woche vor den Weihnachtsferien. Wir begrüßen diese Entscheidung des Landes NRW sehr - auch wenn die Info hierüber heute Mittag sehr plötzlich kam. Hier die **wesentlichen Ausschnitte aus der aktuellen Schulmail** von Freitagmittag:

„Sicherlich haben Sie alle in den zurückliegenden Tagen die Entwicklung der Infektionszahlen verfolgt. Bislang ist es nicht nachhaltig gelungen, die zweite Welle der Corona-Infektionen zu brechen. Daher müssen weitergehende Maßnahmen getroffen werden.“ (...) Dies ist der Grund, warum die bisherigen Regelungen im Rahmen eines Lockdowns vorübergehend auszuweiten sind. (...) Und auch die Schulen sollen sich jetzt an dieser Strategie der konsequenten Kontaktreduktion mit angemessenen Maßnahmen beteiligen. Diese sind eingebettet in eine Gesamtstrategie für die kommenden Wochen.

Als Beitrag zur allgemeinen Kontaktreduzierung gelten daher **ab Montag, 14. Dezember 2020**, folgende Regelungen:

In den Jahrgangsstufen 1 bis 7 können Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihre Kinder vom Präsenzunterricht befreien lassen. Um das Verfahren angesichts der Kürze der Zeit zu vereinfachen, zeigen die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Schule gegenüber schriftlich an, wenn sie von dieser Befreiung Gebrauch machen wollen. Sie geben dabei an, ab wann die Schülerin bzw. der Schüler ins Distanzlernen wechselt. Frühester Termin ist der 14. Dezember 2020. Ein Hin- und Her-Wechseln zwischen Präsenzunterricht und Distanzlernen ist nicht möglich. Dies ist mit Blick auf die Infektionsprävention nicht sinnvoll.

Die Befreiung vom Präsenzunterricht in den Klassen 1 bis 7 und der obligatorische Distanzunterricht sind **nicht mit einem Aussetzen der Schulpflicht gleichzusetzen**. Das Lernen und Arbeiten zu Hause, wie es von vielen Schülerinnen und Schülern im Frühjahr erstmals praktiziert wurde und für das es von den Schulen fortgeschriebene Konzepte gibt, gilt auch für diese besondere Woche zwischen dem 14. und dem 18. Dezember 2020.

An den beiden Werktagen unmittelbar im Anschluss an das Ende der Weihnachtsferien (7. und 8. Januar 2021) findet kein Unterricht statt. Es gelten die gleichen Regeln wie für die unterrichtsfreien Tage am 21. und 22. Dezember 2020. **Hierzu erhalten Sie in der nächsten Woche noch eine Abfrage!**

Ich bitte noch einmal um Verständnis für diese kurzfristige Entscheidung. Sie ist der anhaltend problematischen Infektionslage geschuldet und erfolgt im Interesse einer länderübergreifenden Vorgehensweise.“
ZITATENDE der Schulmail des MSB!

Das bedeutet für Sie als Eltern Folgendes:

Sie entscheiden, ob Sie Ihr Kind in der kommenden Woche in die Schule schicken. Der Unterricht wird ganz normal nach Stundenplan angeboten.

Um die Schülerzahlen in der Schule aber so gering wie möglich zu halten, prüfen Sie bitte, ob das Lernen zu Hause für Ihre Familie eine Alternative sein kann.

Um einen Beitrag zum Rückgang der hohen Infektionszahlen zu leisten, würden wir es begrüßen, wenn viele Kinder im Distanzunterricht arbeiten könnten und dementsprechend NICHT zur Schule kommen!

Bitte teilen Sie also der **Klassenlehrerin Ihres Kindes bis spätestens Sonntagmittag, 13.12.2020, schriftlich per Mail** Folgendes mit:

1.) Hiermit beantrage ich für mein Kind _____ Klasse _____ eine Befreiung vom Präsenzunterricht ab dem _____ (Datum angeben, frühestens 14.12.2020).

2.) Mein Kind besucht an folgenden Tagen

_____ (Tage 14.-18.12.2020

angeben) die Frühbetreuung/Betreuung/OGS bis _____ (Uhrzeit angeben).

Nr.2 gilt nur für die Kinder, die auch in der Betreuung oder OGS angemeldet sind!

Wenn Sie keine Rückmeldung geben, gehen wir davon aus, dass Ihr Kind am Präsenzunterricht teilnimmt.

Da die Entscheidung des Landes NRW auch für uns ziemlich plötzlich kam, **haben die Kinder ihre Schulsachen noch in der Schule**, die sie zum Distanzunterricht brauchen.

Daher macht es Sinn, alle Lernmaterialien zeitnah mit nach Hause zu nehmen.

Eltern, deren Kinder ab Montag schon im Distanzunterricht lernen, müssen die Schulsachen am Montag in der Schule abholen.

Sie erhalten eine Info der Klassenlehrerin zur Abholorganisation.

Ab **Montag, 14.12., stehen auch die neuen Padlets auf der Homepage bereit**, so dass mit den entsprechenden Materialien zu Hause ein Wechsel vom Präsenz- in den Distanzunterricht einfach möglich ist!

Vielen Dank schon einmal für Ihre Unterstützung und Flexibilität in dieser besonderen Zeit!

Mit freundlichen Grüßen



(Verena Horn - komm. Schulleiterin)